

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. ist mit über 650.000 Unterstützerinnen und Unterstützern der größte Natur- und Umweltschutzverband Deutschlands. Der BUND ist Teil des weltweit größten Umweltnetzwerks Friends of the Earth. Der BUND engagiert sich für die Erhaltung der Biodiversität, den Schutz des Klimas und die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher. Er ist der deutsche Nachhaltigkeitsverband.

Die BUND Bundesgeschäftsstelle in Berlin sucht spätestens zum 01. Oktober 2021 eine*n

Referent*in für Gewässerpolitik

Unbefristet, in Teilzeit (29h/Woche)

Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit in einem föderal und ehrenamtlich strukturierten Verband, die aktive Mitarbeit in Prozessen und Abläufen, persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten, sowie eine attraktive Vergütung nach BUND Haustarif inkl. 13. Monatsgehalt und vbb-Jobticket. (Weitere Informationen über www.bund.net/jobs)

Sie werden gemeinsam mit haupt- und ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen tätig werden:

- Sie machen professionelle politische Lobbyarbeit auf nationaler und teilweise europäischer Ebene
- Sie treiben die Gewässerarbeit und Gewässerpolitik des BUND fachlich und strategisch voran
- Sie akquirieren, wo möglich Drittmittel finanzierte Projekte
- Sie beraten und entwickeln BUND-Positionen in Abstimmung mit den Verbandsgremien
- Sie bringen die Kolleg*innen aus dem Gewässer-Referat zusammen und entwickeln das Referat inhaltlich weiter.

Weitere Aufgaben sind:

- Innerverbandliche und externe/mediale Kommunikation durch BUND-Publikationen, Newsletter, Briefings, (Online-) Aktionen, Studien, Recherchen, Dokumentationen
- Fachliche Unterstützung des Marketings und der Kampagnenarbeit des BUND
- Erstellen von Stellungnahmen, Studien-Designs, Recherchen, Dokumentationen und Broschüren
- Vernetzung und Anleitung von Kolleg*innen im Spannungsfeld Gewässer- und Naturschutz
- Mitarbeit in bereichsübergreifenden Teams, Zusammenarbeit mit dem Bundesarbeitskreis Wasser, sowie Brüsseler NGO-Kolleg*innen

Wir erwarten:

- Fundierte und Erfahrung in der aktuellen Debatte zur deutschen und europäischen Gewässerpolitik, in politischer Arbeit, gepaart mit Gestaltungswillen
- nachweisliche Arbeitserfahrungen im parlamentarischen Umfeld oder anderen politischen Institutionen sind vorteilhaft
- sehr fundierte Kenntnisse über akute und absehbare ökologische Probleme im Gewässerbereich
- ein abgeschlossenes Studium der Biologie, Limnologie, Geowissenschaften oder Politik mit entsprechender Berufserfahrung im Natur- und Gewässerschutz
- mehrjährige Erfahrung in der Verbands- oder Ehrenamtsarbeit
- sehr gute Team- und Entscheidungsfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Erfahrung in der Recherche- und Öffentlichkeitsarbeit
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift und gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Reisebereitschaft auch an Wochenenden

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 25. Mai 2021. Bewerbungsgespräche sind für die KW 22 und 23 vorgesehen. Neben einem aussagekräftigen Motivationsschreiben bitten wir um einen Lebenslauf und aktuelle Zeugnisse (PDF-Format). Weitere Unterlagen werden bei Bedarf angefragt. Bewerbungen oder Fragen zur Ausschreibung bitte ausschließlich per E-Mail (max. 5 MB) an diese Adresse: [personal-bgst\(at\)bund.net](mailto:personal-bgst(at)bund.net)

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zur Datenverarbeitung für Bewerber*innen unter www.bund.net/datenschutz.